

Nachlass Eduard von Schenk (1788-1841)

Vorbemerkung:

Der Nachlass Schenk wurde in den Jahren 2010/2011 aus Privatbesitz in die Staatliche Bibliothek Regensburg übernommen. Er enthielt auch die Nachlässe Familien Birckenbach (NL Fam. Birckenbach), von Neumayr (NL Fam. Neumayr), von Stachelhausen (NL Fam. Stachelhausen) und von Yelin (NL Fam. Yelin). Siehe daher auch jeweils in diesen Verzeichnissen.

Eduard von Schenk wurde am 10. Oktober 1788 in Düsseldorf als vierter Sohn des Ehepaars Heinrich und Sybilla Schenk geboren und starb am 26. April 1841 in München. Er war zwischen 1828 und 1831 Innenminister des Königreichs Bayern, von 1831 bis zu seinem Tod 1841 Generalkommissär für den Regenkreis bzw. Regierungspräsident für die Oberpfalz und Regensburg. Verheiratet seit 1814 mit Therese von Neumayr. Von den Zeitgenossen wurde er wegen seines dichterisch-literarischen Werkes teils frenetisch gefeiert.

Empfohlene Zitierweise:

Staatliche Bibliothek Regensburg (SBR), NL Schenk I,A,1

Umfang: 16 Schachteln

I. Werke

A. Gedichte, kleinere Werke, Novellen und Erzählungen

<i>Schachtel I 1</i>	
Signatur	Titel, Datierung u. Umfang
I,A,1	Abschied. 1810, 1 Bl. (s. auch „Reime“)
I,A,2	Die Acazia. 20. Junius 1832, 1 Bl.
I,A,3	Adeline, eine Legende. Im Februar 1806, 15 Bll.
I,A,4	Der Adler und der fliegende Drache, 9. April 1836, 1Bl. [mit Nr. 6 bezeichnet]
I,A,5	Allwissenheit, 1838, 2 Bll. [mit Nr. 3 bezeichnet]
I,A,6	Die Aloe. 17. November 1813, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,7	Altdeutsche Kunst, 1 Bl.
I,A,8	Der alte [!] Baum. 15. May 1834, 1 Bl.
I,A,9	Alte und neue Zeit, 1808, 1 Bl. (s. „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,10	Am Grabe der Agnes Bernauer bey Straubing, 27. Oktober 1836, 1 Bl. [als Nr. 13

	bezeichnet] (s. auch „Fünf historische Sonette“)
I,A,11	An Alfred Grafen zu Stolberg, gestorben zu Sarn, am 9. November 1834, 1 Bl.
I,A,12	An Antonio Salvotti bey der Trennung von ihm und von Savigny 1810, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,13	An Appolonius Freyherrn von Maltitz, bey Uebersendung der Krone von Cypem. München 12. July 1837, 1 Bl.
I,A,14	An Bettina, 22 März 1838, 1 Bl. [Anmerkung: Göthes Briefwechsel mit einem Kinde Theil II]
I,A,15	An Carl X., September 1836, 1 Bl. (s. auch „Fünf historische Sonette“)
I,A,16	An Clara Eisenhardt geborne v. B. bey Uebersendung von sechs Schalen, 4. April 1834, 1 Bl.
I,A,17	An den k. Hoftheater Intendanten Freyherrn von Poißl bey Ueberreichung eines Pokals, im Namen der Mitglieder des Hoftheaters am 26. Mai 1827, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,18	An den König Otto von Griechenland, bey Allerhöchst dessen Besuch der Walhalla am 27. Junius 1836, 1 Bl. (s. auch „An Seine Majestät den König Otto...“)
I,A,19	An die Berge, April 1832, 1 Bl.
I,A,20	An die Donau, October 1835. Zur siebenhundertjährigen Feyer der Erbauung der Regensburger Brücke, 2 Bll.
I,A,21	An die Donau. Gesungen am 15. October 1835 in Regensburg, 4 Bll.
I,A,22	An die Jünglinge, 2 Bll.
I,A,23	An die Märtyrer. 18. Juni 1836, 1 Bl.
I,A,24	An die Separatisten. 18. Jänner 1817, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,25	An Fernanda Gräfin von P. 15. Februar 1841, 1 Bl.
I,A,26	An F. H. Jacobi. 1808, 5 S.
I,A,27	An Friedrich Dahn nach der ersten Darstellung des Adolph von Nassau, 2 Januar 1841, 1 Bl.
I,A,28	An gewisse Schriftsteller. 10. Juli 1836, 1 Bl.
I,A,29	An Johann Baptist Neubig, 1834, 1 Bl.
I,A,30	An König Ludwig im Liederkranz (nach der Weise: God save the King), 1829, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,31	An König Ludwig den Bayern, zu Allerhöchst dessen fünfzigstem Geburtsfeste. 25. August 1836, 1 Bl.
I,A,32	An Ludwig Tieck, 2 Bll.
I,A,33	An Robert von Langer, 1817, 1 Bl. (s. auch untenstehend „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,34	An Robert Langer. Mit meinen Sonetten, zu Weihnachten 1819, 1 Bl. Sonette von Eduard Schenk. Meinem Freunde Robert Langer zur Weihnachtsgabe 1819, 12 Bll. [Die Poesie, fol. 1r; Die Musik, fol. 1v; Alte und neue Zeit, fol. 2r; Der Nibelungen Lied, fol. 2v; An Antonio Salvotti, fol. 3r; Echo, fol. 3v; Auf einen Philosophen, fol. 4r; Die Bildsäule des Jason, fol. 4v; Maria mit der Leiche Jesu von Daniel da Voltera, fol. 5r; Die sterbende Mutter Gottes, von Martin Schön, fol. 5v; Susanna im Bade von Dominichino, fol. 6r; Der Morgen am Meere von Claude Lorrain, fol. 6v; Sechs Bilder von Murillo, fol. 7r; Correggio, fol. 7v; An Robert

	Langer, fol. 8r; Die Aloe, fol. 8v; An die Separatisten, fol. 9r; Das Fest der Auferstehung, fol. 9v; Der Brand des heiligen Grabes am 12. Oktober 1808, fol. 10r; Inhalt [mit Jahresangaben], fol. 10v; Zueignung, fol. 12r [entspricht dem alleinliegenden Blatt „An Robert Langer“]
---	An Schelling (s. Der Dichter als Zeitspiegel)
I,A,35	An Seine Majestät den König. Acht bayerische Gebirgsbewohner auf dem Maskenballe am 12. Februar 1827, 1 Bogen
I,A,36	An Seine Majestät den König von Bayern. Acht Paare italienische Landleute auf dem Maskenballe am 12. Februar 1827, 1 Bogen
I,A,37	An Seine Majestät den König Otto von Griechenland bey Allerhöchstdeßen Besuch der Walhalla am 27. Juny 1836, 1 Bogen (s. auch „An den König Otto...“)
I,A,38	An Sophie, Gräfin von B, geborene Freyin von E. 8. November 1837, 1 Bl.
I,A,39	An Sophie M... [Müller] in ihr Stammbuch, den 18. Junius 1828, 1 Bl.
I,A,40	An Stollberg, 1 Bl.
I,A,41	Die Architektur, 1817, 1 Bl. (s. auch Sonette)
I,A,42	Atlantis, 5 Bll. [und Parabolisches Alphabet]. 22. Sept. 1834 (s. „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,43	Auf dem Baume. 1806, 1 Bl.
I,A,44	Auf dem Dache des Doms zu Mailand, 16. Februar 1838, 1 Bl.
I,A,45	Auf des Herrn geheimen Raths, und Präsidenten von Jacobi zwey und siebenzigsten Geburtstag den 25 Jänner 1815, 2 Bll.
I,A,46	Auf einen Philosophen, 1811, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,47	Die Bäume. 1804, 1 Bl. [Rückseite: Der Springbrunnen. 1804]
---	Begegnung (s. Sonette II)
I,A,48	Bei dem Tode Pius VII., 1823, 1 Bl.
I,A,49	Bekannte Gegend, 18. Juni 1838, 1 Bl.
I,A,50	Die Bekehrten. Lustspiel von Raupach. Februar 1832, 1 Bl.
I,A,51	Die Bischöfe Johann Michael von Sailer und Georg Michael Wittmann. Beytrag zu ihrer Biographie, 62 Bll.
I,A,52	Blätter aus der Schule Marc Antons, 1 Bl.
I,A,53	Die Blume am Wege. 25. Oktober 1837, 1 Bl.
I,A,54	Die Blumen. 28. Sept. 1834, 2 Bll. (enthält auch: Feuer und Wasser, s. dort)
I,A,55	Der Brand des heiligen Grabes zu Jerusalem am 12. October 1808, 8. Mai 1813, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,56	Der Büssende. 1816, 1 Bl.
I,A,57	Buße. 1808, 2 Bll.
I,A,58	Canova's Tod. Ein Gedicht, 7 Bögen
I,A,59	Cephiseus Mund. 1805, 1 Bl. Auf denselben. 1805, 1 Bl.
I,A,60	Die Cikade, 3 Bll. (s. auch „Der Untersberg“)
I,A,61	Das Constitutions-Fest in Gaibach. 22. August 1828, 4 Bll.
I,A,62	Correggio am 15. Januar 1817, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,63	Correggio, 2 Bll.
I,A,64	Cypern, Oktober 1830, 1 Bl.

I,A,65	Das Denkmal bey Abbach, 2. Mai 1838, 1 Bl.
I,A,66	Der Dichter als Zeitspiegel, Juli 1832 [Rückseite: An Schelling], 1 Bl.
I,A,67	Dichterglück. 1815, 2 Bll. (s. auch „Reime“ und „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,68	Dichterstolz, 16. April 1836, 1 Bogen
I,A,69	Dreyfache Klugheit, 3. Juni 1836, 1 Bl. [mit Nr. 10 bezeichnet]
I,A,70	Die drey Farben, März 1835
I,A,71	Die drey Wanderer, 5. Dezember 1817, 8 S.
I,A,72	Der dritte Mann. 1808, 1 Bl.
I,A,73	Echo, 1817, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,74	Das Echo. Nach Desbillons, 10. Mai 1830, 1 Bl.
I,A,75	Eigenschaften eines guten Malers, 1 Bl.
I,A,76	Eblair's Gedächtnisfeyer. Epilog. 1841, 20 Bll.
I,A,77	Eva und Maria, September 1834, 4 Bll.
I,A,78	Fragmente eines Gedichts: Der ewige Jude, 1809, 10 Bll.
I,A,79	Das ewige Licht, August 1831, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,80	Das Fest der Auferstehung, September 1810, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ und „Susanna von Dominichino. 1811“)
---	Feuer und Wasser. 22. Sept. 1834 (s. „Die Blumen“)
I,A,81	Freyheitsruf, 1810, 1 Bl. (s. auch „Sonette“)
I,A,82	Fünf historische Sonette [enthält: Schloß Trausnitz im Thale, 8. September 1836, fol. 2r; Die Siegesglocke Kaiser Ludwigs des Bayers zu Kastel, 15. September 1836, fol. 2v; Grab der Agnes Bernauer, 27. Oktober 1836, fol. 3r; Die Ruinen von Gnadenberg, 18. September 1836, fol. 3v; An Karl X., 21. September 1836, fol. 4r], 4 Bll.
I,A,83	Die Fürstentöchter, 1830, 4 Bll., 2 Bögen (s. auch „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,84	Der Garten, 1829, 2 Bll. (s. auch „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,85	Gartenzucht. 20. Juni 1836, 1 Bl. [mit Nr. 7 bezeichnet]
I,A,86	Gasele. 20. September 1834, 1 Bl.
---	Die gefangenen Blumen (s. Neue Fabeln und Parabeln)
I,A,87	Gedichte von Eduard von Schenk, 8 Bll. + 9 Bll. [enthält: Die Fürstentöchter, fol. 1r-2v; Dichterglück, fol. 3r-4r; Graf Arthus, fol. 4v-5v, Trostesklänge, fol. 6r-6v; Der Maytrank, fol. 7r-9r); nochmals 12 Gedichte mit eigener Paginierung]
I,A,88	Geistliche Lieder, 8 Bll. enthält: 1. Schuld. 1809 2. Reue. 1809 3. Buße. 1810 4. Sehnsucht. 1810 5. Wiedergeburt. 1809
I,A,89	Gemalte Fenster. 30. Juni 1832, 1 Bl.
I,A,90	Der Glaube, 1 Bl.
I,A,91	Glocken. 12. September 1832, 6 Bll.

---	Die Glocken der Jahreszeiten (s. Neue Fabeln und Parabeln)
I,A,92	Die Glocke zu Kastel, gestiftet von Ludwig dem Bayer nach dem Sieg über Friedrich den Schönen bey Mühldorf, 16. September 1836, 1 Bl. [als Nr. 12 bezeichnet]
I,A,93	Die Geister der Zeit, 22. März 1836, 2 Bll.
I,A,94	Die Glyceren, 26. October 1835, 1 Bl.
I,A,95	Goettliches in uns. 1833, 1 Bl.
I,A,96	Grabschrift auf den Cardinal Dubois. Nach dem Französischen, 10. September 1832, 1 Bl.
---	Graf Arthus (s. Graf Odo sowie „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,97	Graf Odo. 1811, 2 Bl. (s. auch „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,98	Heimliche Liebe. 1807, 1 Bl.
I,A,99	Herzens Bild am Blandusischen Quell. 1804, 1 Bl.
I,A,100	Herz und Himmel. 27. October 1833, 1 Bl.
I,A,101	Das Himmelsfeld. 1832, 1 Bl.
I,A,102	Der Hirtenknabe von Bethlehem, Dezember 1816, 1 Bogen
I,A,103	Historische Studien, 22 Bll. [enthält die „Skizze einer Geschichte der modernen Welt“]
I,A,104	Höhe und Tiefe (Hymne und Elegie). 7. Juli 1836, 1 Bl.
I,A,105	Der Hund (wahre Geschichte). 25. März 1838, 5 S.
I,A,106	Der Hund, 4 Bll.
I,A,107	Der Hund und die Hühner. 28. August 1833, 1 Bl. (s. auch „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,108	Hymnus am Palmtage nach dem Lateinischen des Heiligen Theodulph, 1812, 1 Bl.
---	Im Dome (s. „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,109	Immermann. 30. März 1833, 1 Bl.
I,A,110	Impromptu beim Anhören eines Musikstückes von C. M. v. Weber am 2. November 1827, 1Bl.
<i>Schachtel I 2</i>	
I,A,111	Jason in der Glyptothek zu München, 5. Januar 1813, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“ sowie „Susanna von Dominichino. 1811“)
I,A,112	Joseph Fraunhofer, Juni 1830, 4 Bll., 2 Bögen
I,A,113	Judas und Dismas, 7 Bll.
I,A,114	Judas und Dismas, 1835, 6 S.
I,A,115	Der kalte Baum. 18. Juni 1836, 8 S.
I,A,116	Die kalte Hand. 30. Jänner 1833, 2 Bl.
I,A,117	Kern und Schale. 26. October 1835, 1 Bl.
I,A,118	Die Kirche, 12. November 1816, 5 Seiten
I,A,119	Die Kirche, 2 Bll.
I,A,120	Der Königsbau, 17. April 1832, 1 Bl.
I,A,121	Königswort. 7. Junius 1829, 1 Bl.
I,A,122	Kozebue's Epigramm. 1805, 1 Bl.
I,A,123	Kozebue's Bayard. 1805, 1 Bl.
I,A,124	Laßt die Todten ruhen! Lustspiel von Raupach. 21. Februar 1832, 1 Bl.
I,A,125	Der Lenz. 13. Oktober 1832, 1 Bl.
I,A,126	Lied auf das Jubelfest des Onkels in Zelle, 2 Bll.

I,A,127	Lied der Zwanglosen. 9. März 1841, 2 Bll.
I,A,128	Die Lilie. 6. Juli 1836, 1 Bl.
I,A,129	Die Linde an den Landmann. 1804, 1 Bl.
I,A,130	Luft und Liebe, 1824, 1 Bl.
I,A,131	Lydia, 1805, 1 Bl.
I,A,132	Die Malerei, am 23. Februar 1838, 1 Bl.
I,A,133	Der Marcusplatz in Venedig, 1823, 1 Bl.
I,A,134	Maria mit der Leiche Jesu. Gemälde von Daniel da Volterra in der Gallerie zu München, 1819, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“)
I,A,135	Maskenzug, München 12. Februar 1827, 2 Bll.
I,A,136	Der Maytrank, 1820, 2 Bll. (s. auch „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,137	Metastasio und Alfieri (1832), 1 Bl.
I,A,138	Mittelstrasse, 1835, 1 Bl.
I,A,139	Der Mönch und die Gräfin. Novelle, 57 Bll.
I,A,140	Der Morgen am Meer. Landschaft von Claude Lorrain in der Pinakothek zu München, 1819, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,141	Morgenroth. 1831, 1 Bl. (s. auch „Der Untersberg“)
I,A,142	Münchner Kindl, 1 Bl.
I,A,143	Die Muse der Dichtkunst als Prolog. National-Festspiel, für die erste Ständeversammlung zu München im J. 1819 zur Erscheinung auf der Bühne bestimmt, 2 Bll.
I,A,144	Musica. 1829, 4 Bll.
I,A,145	Musika, Juni 1829, 6 S.
I,A,146	Die Musik. 1817, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,147	Nächtliche Erzählungen, 70 Bll.
---	Nacht und Schlaf (s. Sonette II)
I,A,148	Nachtviolen. 1808, 6 Bll.
I,A,149	Neue Fabeln und Parabeln von Eduard von Schenk, (Der Garten, 2 Bll. [mit Nr. 1 bezeichnet]; Der Hund und die Hühner, 1 Bl. [mit Nr. 2 bezeichnet]; Die gefangenen Blumen, 1 Bl. [mit Nr. 4 bezeichnet]; Wasser und Feuer, 2 Bll. [mit Nr. 5 bezeichnet]; Wein und Dichtung, 1 Bl. [mit Nr. 6 bezeichnet] 1 Bl.]; Die Schwäne, 1 Bl. [mit Nr. 7 bezeichnet]; Im Dome, 1 Bl. [mit Nr. 8 bezeichnet]; Atlantis, 1 Bl. [mit Nr. 9 bezeichnet]; Parabolisches Alphabet, 4 Bll. [mit Nr. 10 bezeichnet]; Der Schatten, 2 Bll. [mit Nr. 11 bezeichnet]; Die Glocken der Jahreszeiten, 8 Bl. [mit Nr. 12 bezeichnet]
I,A,150	Neugier. 13. Oktober 1832, 1 Bl.
I,A,151	Der Nibelungen Lied. 1810, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,152	Opitz und Göthe, 1 Bl.
I,A,153	Orpheus, 1823, 4 Bll.
---	Parabolisches Alphabet (s. Neue Fabeln und Parabeln)
I,A,154	Der Pfau. 1832, 1 Bl.
I,A,155	Die Phaläne. 18. Juli 1836, 2 Bll. [mit Nr. 5 bezeichnet]
I,A,156	Die Poesie, 1816, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)

I,A,157	Pontische Versuche von G. E. S.. I Bandes 1 Heft Gedichte für Erminia. März 1803 in München, 18 S.
I,A,158	Rafael. 7. Julius 1832, 1 Bl.
I,A,159	Ramir und Azidia, ein romantisches Gedicht in ... Gesängen
---	Regenbogen (s. auch „Reime“)
I,A,160	Reime. Erstes Buch: Romanzen und Lieder (Dichterglück. 1808, fol. 1r-2r; Regenbogen. 1808, fol. 2v; Der traurige Gast. Romanze. 1811, fol. 3r; Abschied, 1810, fol. 4r; Der treulose Jüngling. 1813, fol. 4v-6r; Die Wallfahrt. Ballade, 1816, fol. 6v-12v)
I,A,161	Die Reisebeschreiber. 22. Mai 1836, 1 Bl.
---	Die Reliquie des Kreuzes. 1813, 1 Bl. (s. „Die Schale des Nicodemus“)
I,A,162	Reue. 1808, 5 S. [mit Nr. 2 bezeichnet]
I,A,163	Rose und Lilie. Juli 1832, 1 Bl.
I,A,164	Die Rosen. Zu einer silbernen Hochzeit, 1821, 2 Bl.
I,A,165	Ruhm und Liebe. Sonett, 1835, 1 Bl.
I,A,166	Die Ruine des Klosters Gnadenberg, von den Schweden zerstört 1635, 18. September 1836, 1 Bl. [mit Nr. 14 bezeichnet] (s. auch „Fünf historische Sonette“)
I,A,167	Sagen vom Untersberg. 1815-1816, 6 Bll. (I. Der Hirtenknabe, II. Der Wurzgräber, III. Die Schäferin) [s. auch „Der Untersberg“]
I,A,168	Sanct Franciscus, 29. Juni 1837,
I,A,169	Sängers Anmuth. 3. Juli 1835, 1 Bl.
I,A,170	Der Sänger im Untersberg, 1840, 7 S.
I,A,171	Die Schale des Nicodemus. 1813, 1 Bl. [Rückseite: Die Reliquie des Kreuzes, 1813]
---	Der Schatten (s. Neue Fabeln und Parabeln)
I,A,172	In Schillers Album, 8. März 1836, 1 Bl.
I,A,173	Schillers Todtenfeyer, 6 Bll.
I,A,174	Schillers Wallenstein, 1 Bl.
I,A,175	Schloß Trausnitz im Thale, an der Pfreimdt wo der von Ludwig dem Baier besiegte Friedrich der Schöne gefangen saß, 1836, 1 Bl. (s. auch „Fünf historische Sonette“)
I,A,176	Schützen-Devise. Zum Freyschießen in München bey der Jubelfeyer Königs Maximilian am 16. Februar 1824, 1Bl.
I,A,177	Schuld. 1808, 1 Bl. [mit Nr. 1 bezeichnet]
I,A,178	Die Schwäne, 1. May 1834, 1 Bl. (s. auch „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,179	Die Sculptur, 25. Februar 1838, 1 Bl.
I,A,180	Sechs Bilder von Murillo in der Pinakothek zu München, 1820, 1 Bl. (siehe auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,181	See und Berge. Am Schliersee 9. August 1829, 1 Bl.
I,A,182	Sehnsucht. 1808, 1 Bl.
I,A,183	Sieg des Kreuzes, 22. April 1836, 4 Bll.
---	Die Siegesglocke Kaiser Ludwigs des Bayers zu Kastel, 15. September 1836 (s. „Fünf historische Sonette“)
I,A,184	Sommer und Winter. 16. November 1832, 1 Bl.
I,A,185	Sonett, 2 Bll.

I,A,186	Sonett. 1809, 1 Bl.
I,A,187	Sonett. 1812, 1 Bl.
I,A,188	Sonett, 3. Februar 1836, 1 Bl.
I,A,189	Das Sonett. 1834, 1 Bl.
I,A,190	Das Sonett. 16. Juli 1836, 1 Bl. (s. auch „Sonette“)
I,A,191	Sonett auf die Bildsäule des Psyche von Canova, welche sich im Besitz Ihrer Majestät der Königin Carolina von Bayern befindet, 1823, 1 Bl.
I,A,192	Sonette II, 20 Bll.
I,A,193	Sonette Zweytes Buch, 8 Bll. (Das Sonett. 1811, fol. 2r; Die Poesie. 1808, fol. 2v; Die Musick. 1808, fol. 3r; Die Architektur. 1808, fol. 3v; Alte und neue Zeit. 1808, fol. 4r; An Antonio Salvotti. 1810, fol. 4v; Freyheitsruf. 1810, fol. 5r; Der Nibelungen Lied. 1810, fol. 5v; Auf einen Philosophen. 1810, fol. 6r; Vesperbild von Daniel da Volterra. 1810, fol. 6v; Die sterbende Mutter Gottes von Martin Schön. 1810, fol. 7r; Sechs Bilder von Murillo. 1810, fol. 7v; Der Morgen am Meer von Claude Lorrain. 1811, fol. 8r; Echo. 1811, fol. 8v)
I,A,194	Sonnenblumen. Sonettenkranz, 1808, 6 Bll.
I,A,195	Die Spinne und die Schnecke, 1832, 1 Bl.
---	Der Springbrunnen. 1804, 1 Bl. [Rückseite: Die Bäume. 1804] s. dort I,A,47
I,A,196	Die sterbende Maria von Martin Schaffner in der Pinakothek zu München, 1820, 1 Bl. (s. auch „Sonette“ sowie „An Robert Langer“)
I,A,197	Susanna von Dominichino, in der Pinakothek zu München, 1819, 1 Bl. (s. auch „An Robert Langer“)
I,A,198	Susanna von Dominichino. 1811, 4 Bll. [enthält auch: Das Fest der Auferstehung. 1812, fol. 1v; Der Brand des heiligen Grabes. 1813, fol. 2r; Die geistliche Aloe. 1813, fol. 2v; Jason. 1813, fol. 3r; An die Separatisten. 1817, fol. 3v; Correggio. 1817, fol. 4r; An Robert Langer, fol. 4v]
I,A,199	Tages-Anbruch, 1823, 1 Bl.
I,A,200	Tegernsee's Bewohner an Königin Karoline. Von Ihren Enkeln dargebracht auf der maskirten Akademie am 28. Januar 1830, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,201	Tegernsee's Bewohner an Königin Karoline am 28. Januar 1830, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,202	Tegernsee. An Ihre Majestät die verwittwete Königin Caroline von Bayern, am 27. Januar 1835, 2 Bll.
I,A,203	Themidokles, 1835, 4 Bll.
I,A,204	Thorwaldsen in München. Lied, gesungen beym Festmahle im Odeon vor Beleuchtung der Glyptothek am 4. März 1830, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,205	Todtenfeyer für Clara Vespermann, 8 Bll.
I,A,206	Der Traum, 25. Mai 1837, 1 Bl.
I,A,207	Der traurige Gast. 1816, 2 Bll. (s. auch „Reime“)
I,A,208	Der treulose Jüngling. 18. April 1813, 4 Bll. (s. auch „Reime“)
I,A,209	Trostesklänge, 1826, 1 Bl. (s. auch „Gedichte von Eduard von Schenk“)
I,A,210	Türkenbecher. 22. Juni 1832, 1 Bl.
<i>Schachtel I 3</i>	
I,A,211	Das Ungenau der Liberalen. Junius 1832, 1 Bl.

I,A,212	Unter dem Baume. 1806, 1 Bl.
I,A,213	Unter mein Bild für Robert Langer, 23. Jänner 1835, 1 Bl.
I,A,214	Der Untersberg. Romanze. 1811, 4 Bll. [enthält auch: Die Cikade. Romanze. 1812 und Morgenroth. 1805] (s. auch „Sagen vom Untersberg“)
I,A,215	Venus und Amor. 19. Februar 1833, 1 Bl.
I,A,216	Verschiedene Weisen, 2. May 1834, 1 Bl.
---	Vesperbild von Daniel da Volterra. 1810 (s. Sonette)
I,A,217	Vierfache Treue, 5. Juni 1835, 1 Bl. [mit Nr. 9 bezeichnet]
I,A,218	Der Vorleser. 2. Dezember 1837, 1 Bl.
I,A,219	Der Waffensaal, 1821, 6 S.
I,A,220	Waizen und Korn. 28. Julius 1832, 1 Bl.
I,A,221	Die Wallfahrt. September 1816, 8 Bll. (s. auch „Reime“)
I,A,222	Der Wanderer und die Najade, 17. November 1832, 4 Bll.
---	Wasser und Feuer (s. „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,223	Die Wegzehrung, 1821, 6 S.
I,A,224	Wein und Dichtung, Februar 1835, 1 Bl. (s. auch „Neue Fabeln und Parabeln“)
I,A,225	Werth der Jugendzeit, 1835, 1 Bl.
I,A,226	Die Wespe. 17. Dezember 1832, 1 Bl.
I,A,227	Wiedergeburt. 1809, 5 S.
I,A,228	Die Windsbraut, 1827, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,229	Wunsch eines Faulen. 1805, 1 Bl.
I,A,230	Die Zigeuner Ecloge, 1829, 2 Bll., 1 Bogen
I,A,231	Zueigung [Zueignung an Robert Langer], 1 Bogen (s. auch „An Robert Langer“)
I,A,232	Die Zungen. 16. Dezember 1837, 2 Bl.
I,A,233	Zur Jubelfeyer der fünf und zwanzigjährigen Regierung Seiner Majestät des Königs Maximilian Joseph von Bayern am 16. Februar 1824, 1 Bl.
I,A,234	Fragmente, 15 Bll.

B. Schauspiele

Signatur	Titel, Datierung u. Umfang
I,B,1	Adolph von Nassau. Historische Tragödie in fünf Aufzügen mit einem Vorspiel, 394 Seiten [ungebunden]
I,B,2	Korrekturen zu Adolph von Nassau, 10 Bll.
I,B,3	Adolph von Nassau. Historische Tragödie in fünf Aufzügen mit einem Vorspiel von Eduard von Schenk 1840, unpag. [gebunden]
I,B,4	Adolph von Nassau, 82 S. und Personenverzeichnis [4 Lagen + 1]
I,B,5	Adolph von Nassau. Historische Tragödie in sechs Aufzügen von Eduard von Schenk, 1840, 194 S. [gebunden]
I,B,6	Fragment eines Trauerspiels Agamemnon, 1802, 1803 [Zusatz von Schenks Hand: Der erst Akt fehlt], 74 Bll.
I,B,7	Ahnen und Enkel. Festspiel. Zur Vermählung Sr. H. des Herrn Erbherzogs Ludwig von Hessen mit I. K. H. der Prinzessin Mathilde von Bayern, dargestellt

	auf dem königlichen Hoftheater in München am 29. und 31. Dezember 1833, 26 Bll.
I,B,8	Albert der Große. 4. November 1832-10. Jänner [1833], 4 Bll.
I,B,9	Albertus Magnus, 17 Bll.
I,B,10	Albertus Magnus, 12 Bll.
<i>Schachtel I 4</i>	
I,B,11	Albrecht Dürer in Venedig. Lustspiel in einem Aufzug. Zum erstenmal dargestellt auf dem königlichen Hoftheater in München am 8. April 1828 zur dreihundertjährigen Gedächtnisfeier Dürers, unpag. [ungebunden, 7 Lagen]
I,B,12	Alte und neue Kunst. Allegorisches Vorspiel zu Goethe's Gedächtnisfeier. Dargestellt auf dem königlichen Hoftheater zu München am 21. Juni 1832 vor Goethe's Iphigenie auf Tauris, 24 Bll.
I,B,13	Antipode. Trauerspiel, 4 Bll.
I,B,14	Atys, 7 Bll. [Fragment]
I,B,15	Belisar. Romantisches Trauerspiel in fünf Aufzügen von Eduard Schenk, unpag. [gebunden]
I,B,16	Belisar. Romantisches Trauerspiel in fünf Aufzügen. Zum Erstenmale dargestellt auf dem Königlichen Hoftheater in München, am 23. Februar 1826, unpag. [ungebunden, 23 Lagen]
I,B,17	Studien zum Trauerspiel Belisar, 5 Bll.
I,B,18	Bethulia. Biblisches Schauspiel in Drei Aufzügen, unpag. [ungebunden, 16 Lagen]
I,B,19	Bethulia. Biblisches Schauspiel in drey Aufzügen von Eduard von Schenk, 82 S. [ungebunden]
I,B,20	Die Chinesen [Datierung beginnt mit 24. September 1834, endet 28. Mai 1835], 24 Bll.
I,B,21	Bruchstücke eines Epos: „Der ewige Jude“. 1. Georg und Margaretha 2. Albertus Magnus 3. Hi-Tang und Li-Song 4. Fragmente unvollendeter Gesänge, 2 Bll.
I,B,22	Felime, 6 Bll.
I,B,23	Dante, 45 Bll.
I,B,24	Dante, 1 Faszikel [datiert: 1807, Nachträge 1819, 1822 etc.]
I,B,25	Georg und Margaretha, 13 Bll.
I,B,26	Georg und Margaretha, 15 S.
I,B,26a	Der heilige Georg, 4 Bll.
<i>Schachtel I 5</i>	
I,B,27	Die Griechen in Nürnberg. Lustspiel in drei Aufzügen. Zum Erstenmale dargestellt auf den Stadt-Theatern in Nürnberg und Regensburg am 31. März 1834, 319 S. [ungebunden]
I,B,28	Die Griechen in Nürnberg. Schauspiel in drey Aufzügen von Eduard von Schenk, 140 S. [gebunden]
I,B,29	Henriette von England. Trauerspiel in fünf Aufzügen, 1820, 138 S. [gebunden]
I,B,30	Henriette von England. Trauerspiel in fünf Aufzügen von Eduard von Schenk, unpag. [mit Korrekturen, Streichungen etc., gebunden]
I,B,31	Henriette von England. Trauerspiel in fünf Aufzügen. Zum Erstenmale dargestellt auf dem königlichen Hoftheater in München, am 1. Dezember 1826, unpag. [ungebunden, 19 Lagen]

<i>Schachtel I 6</i>	
I,B,32	Korrekturen zu Henriette von England, 4 Bll.
I,B,33	Geschichtliche Erläuterungen zu dem Trauerspiel Henriette von England, unpag. [6 Lagen, ungebunden]
I,B,34	Hi-Tang und Li-Song, 20 Bll.
I,B,35	Hi-Tang und Li-Song. Bruchstück aus dem Epos: „Der ewige Jude“ Ahasverus erzählt, 16 Bll.
I,B,36	Horatier [Fragment], 2 Bll.
I,B,37	Die Krone von Cypern. Schauspiel in fünf Aufzügen von Eduard von Schenk, unpag. [gebunden]
I,B,38	Die Krone von Cypern. Schauspiel in fünf Aufzügen. Zum erstenmale dargestellt auf dem königlichen Hoftheater in München am ... März 1832, 255 S. [gebunden]
I,B,39	Die Krone von Cypern. Schauspiel in fünf Aufzügen von Eduard von Schenk, 255 S. [gebunden; auf Seite 255 Stempel der K.K. Polizeydirection Laibach und Vermerk: „Kann aufgeführt werden, Laibach 8. Februar [1]833].
I,B,40	Die Krone von Cypern. Schauspiel in fünf Aufzügen. Zum Erstenmale dargestellt auf dem königlichen Hoftheater in München am 29. März 1832, unpag. [ungebunden, 21 Lagen].
<i>Schachtel I 7</i>	
I,B,41	Kadmos und Harmonia. Mythisches Festspiel zur Feyer des ersten Erscheinens Ihrer Majestäten des Königs Otto und der Königin Amalia von Griechenland im k. Hoftheater zu München, 1836, unpag. [ungebunden, 5 Lagen]
I,B,42	Kadmos und Harmonia. Mythisches Festspiel zur Feyer des ersten Erscheinens Ihrer Majestäten des Königs Otto und der Königin Amalia von Griechenland im k. Hoftheater zu München von Eduard von Schenk, 17 Bll. [gebunden]
I,B,43	Kaiser Ludwigs Traum. Festspiel zur Feyer des ersten Erscheinens Ihrer Majestäten des Königs Ludwig und der Königin Therese von Bayern im Hof- und National-Theater zu München am 27. März 1826, 20 Bll.
I,B,44	Nanine, Schauspiel in drey Aufzügen nach Voltaire, 10 Bll.
I,B,45	Studien zum Saul. Trauerspiel in 5 Aufzügen, 39 Bll.
I,B,46	Scenarium zum Tassilo, 3 Bll.
I,B,47	Teukros. Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen, 6 Bll.
I,B,48	Der Untersberg. Singspiel in drei Aufzügen. Zum erstenmal dargestellt auf dem königlichen Hoftheater in München mit Musik von Freiherrn von Poißl am 30. Oktober 1829, 62 Bll.
I,B,49	Vergils Aeneide, 11 Bll.
I,B,50	Studien zum Zapfi, Trauerspiel in einem Akt, 1804, 1805, 27 Bll.

C. Vorträge

<i>Schachtel I 8</i>	
Signatur	Titel, Datierung u. Umfang
I,C,1	Rede zur feyerlichen Eröffnung des kgl. Schullehrer-Seminars in Eichstädt am 24. März 1836, 22 Bll.
I,C,2	Rede bei Grundsteinlegung der Ludwigskirche in München am 25. August 1829, 6 Bll.
I,C,3	Prolog zur Eröffnung des neuen Stadttheaters in Nürnberg, gesprochen am 1.

	Oktober 1833, 4 Bll.
I,C,4	Prolog zur Eröffnung des neuen Stadttheaters in Nürnberg am 1 October 1833, 4 Bll.
I,C,5	Rede zur feyerlichen Eröffnung der Kreisgewerbsschule in Regensburg am 7. November 1833, 21 Bll.
I,C,6	Prolog, 2 Bll.
I,C,7	Prolog gesprochen auf dem National-Theater in Regensburg von Sophie Schröder am 24. August 1839, 1 Bogen
I,C,8	Prolog zum Trauerspiel Struensee von Michael Beer, 2 Bll.
I,C,9	Prolog zum Trauerspiel Struensee von Michael Beer gesprochen auf dem Theater zu Regensburg am 26sten April 1833, 1 Bogen, 2 Bll.
I,C,10	Prolog zur Geburtstagsfeyer Ihrer königlichen Hoheit der verwittweten Frau Fürstin Therese von Thurn und Taxis, gebornen Herzogin von Mecklenburg-Strelitz, gesprochen den 4. April 1834, Regensburg, 3 Bll.
I,C,11	Prolog zur Geburtsfeyer Ihrer Königlichen Hoheit der verwittweten Frau Fürstin Therese von Thurn und Taxis, gebornen Herzogin von Mecklenburg Strelitz, gesprochen den 4. April 1834, 3 Bll.
I,C,12	Rede bei Grundsteinlegung der Walhalla den 18ten Oktober 1830, 8 Bll.

D. Lebensdokumente, Biographisches, Autobiographisches

Signatur	Titel, Datierung u. Umfang
I,D,1	Vorlesungsmitschrift von Eduard von Schenk: Pandecten vorgetragen von H. Hofrath von Savigny zu Landshut im Winter 1810, Dritter Band: Erbrecht, Familienrecht, Restitutio in integrum, 150 S.
I,D,2	Vorlesungsmitschrift von Eduard von Schenk: Universalhistorie vorgetragen von H. Hofrath Breyer zu Landshut im Winter 1806-7, 143 Bll.
I,D,3	Glaubensbekenntnis, 2 Bll. [undatiert]
I,D,4	Fragment einer Autobiographie, 1 Bogen [undatiert]
I,D,5	Tagebuch einer italienischen Reise von Juni-Oktober 1823, 137 Bll. [davon 76 Bll. beschrieben]
I,D,6	Verzeichnis der literarischen Arbeiten Eduard von Schenks seit 1804, 4 Bll. [ca. 1829]
I,D,7	Gelesene Schriften/ Bücher 1836, 1 Bogen
I,D,8	Gelesene Schriften/ Bücher 1837, 1 Bogen
I,D,9	Gelesene Schriften/ Bücher 1838, 1 Bogen
I,D,10	Gelesene Schriften/ Bücher 1839, 1 Bogen
I,D,11	Gelesene Schriften/ Bücher 1841, 2 Bögen [nur eine Bl. beschrieben]
I,D,12	Verzeichnis der übersendeten Schriften [von einem Nachkommen?, jeweils mit Hinweis, ob das Werk gedruckt sei oder nicht], 2 Bögen
I,D,13	Gedichte [Auflistung von Gedichten Schenks, wohl kurz vor oder unmittelbar nach seinem Tode gefertigt], 5 Bll.

II. Korrespondenz

A.an die / den Bestandsbildner/-in gerichtet

<i>Schachtel II 1</i>		
Signatur	Name	Datierung
II,A,1	Aretin, Johann Christoph von (1772-1824)	a) Amberg, 17. Januar 1824 b) 24. März 1824
II,A,2	Bayern, Carl von (1795-1875)	Pavillonroyal, 5. Juni (?) 1838
II,A,3	Bayern, Caroline von, geborene von Baden, Königin (1776-1841)	München, 3. Mai 1834
II,A,4 [Original e PZ]	Bayern, Ludwig von, König (1825-1848)	a) 22. Januar 1828 b) Würzburg, 20. Mai 1840
II,A,5	Bayern, Therese von, geborene von Sachsen-Hildburghausen, Königin (München, 28. November 1832
II,A,6	Bayern, Maximilian von, König 1848-1864	a) München, 10. Januar 1834 b) München, 23. Dezember 1834
II,A,7	Beer, Michael, Dichter	undatiert
II,A,8	Bray, Franz Gabriel von (1765-1832)	a) Irlbach, 17. Juli (?) b) Irlbach, 22. Juli 1831
II,A,9	Cotta, Johann Friedrich (1764-1832)	Stuttgart, 5. Dezember 1832
II,A,10	Daxenberger, Sebastian Franz von (1809-1878, Pseudonym: Carl Fernau)	Regensburg, 10. September 1835
II,A,11	Di Pauli, Andreas (Jurist, 1769-1839)	21. August 1812
II,A,12	Ecker von Eckhofen, Julius Freiherr von	Augsburg, 19. Januar 1829
II,A,13	Fürst, Georg, Pfarrer	Jahrsdorf bei Roth, 8. Dezember 1838
II,A,14	Gehe, Eduard	München, 25. Januar 1839
II,A,15	Grandaur, Bernhard (1776-1838)	a) Bad Brückenau, 22. Juni 1829 b) Bad Brückenau, 13. Juli 1829
II,A,16	Gumpfenberg, Karl Freiherr von (1791-1863)	a) Baierbach, 3. Februar 1814 b) Baierbach, 18. Februar 1814 c) Baierbach, 19. März 1814 d) Baierbach, 14. April 1814 e) Baierbach, 3. Mai 1814 f) Baierbach, 4. September 1814 g) Baierbach, 25. September 1814 h) Baierbach, 6. Oktober 1814 i) Baierbach, 24. November 1814 j) Baierbach, 23. Januar 1815 k) Augsburg, 9. Juni 1819 l) Augsburg, 19. August 1819 m) Straubing, 27. Oktober 1821 n) Straubing, 16. März 1822 o) Straubing, 21. März 1822 p) Straubing, 24. März 1822 q) Neuburg, 10. Oktober 1833 r) undatiert [ca. 1814-15] s) undatiert [ca. 1814-15] t) undatiert [ca. 1814-15] u) Brief von Johann Nepomuk Wedl,

		Kaplan, Abensberg 28. September 1815, Schenk ein Gesangbuch von Karl vom Gumpfenberg zu übersenden
II,A,17 [Original e PZ]	Hauff, Wilhelm (1802-1827)	a) 6. Mai 1827 b) [Vor dem 20. Juli 1827 (an diesem Tag von Schenk beantwortet)] c) Nördlingen, 1. September 1827 d) Stuttgart, 25. September 1827 e) Stuttgart, 15. Oktober 1827
II,A,18 [Original e PZ]	Heine, Heinrich	a) München, 2. April 1828 b) Livorno, 1. September 1828
II,A,19	Hermann, Friedrich Benedikt Wilhelm, Dr., Professor der Mathematik	Nürnberg, 15. Februar 1826
II,A,20	Kreutzer, Johann Heinrich von	a) M[ünchen], 10. Dezember 1827 b) München, 7. Februar 1836 c) München, 28. August 1836
II,A,21	Langer, Robert	a) undatiert b) undatiert
II,A,22	Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, Constantin Fürst zu (1786-1844)	München, 17. Juni 1834
II,A,23	Luithard (?)	München, 13. Oktober 1831 beliegend: Abrechnung der Ausgaben 1828-1831 sowie eine Rechnung der Gebrüder Marx, Juweliere
II,A,24	Martin, Joseph, Kabinettssekretär Ludwigs I.	München, 22. November 1826
II,A,25	Martius, Carl Friedrich Philipp von	München, 28. April 1828
II,A,26	Meier, Eduard, Stadtgerichtsrat	Fürth, 3. Dezember 1835
II,A,27	Mieg, Arnold Ritter von (1778-1842)	Ansbach, 7. September 1828
II,A,28	Mielach, Carl	Augsburg, 3. Dezember 1815
II,A,29	Mittermayr	a) Schäftlarn, 20. August 1814 b) Frankfurt, 2. Dezember 1817 c) undatiert
II,A,30	Montgelas, Maximilian Graf von (1759-1838)	a) München, 4. Mai 1830 b) München, 1. Januar 1838
II,A,31	Müller, Dr.	M[ünchen], 4. Feb. (?) 1816
II,A,32	Mulzer, Adam Joseph Freiherr von (1777-1831), Regierungspräsident von Niederbayern (Unterdonaukreis)	Passau, 17. März 1826
II,A,33	Nees von Esenbeck, Christian Gottfried Daniel. (1776 – 1858)	Bonn, 29. März 1828
II,A,34	Raumer, Karl Georg von (1783-1865)	Erlangen, 5. April 1828
II,A,35	Reindel, Albert (1784-1853)	Nürnberg, 20. Dezember 1839
II,A,36	Riedl, Dr. (?)	Burghausen, 18. August 1815
II,A,37	Riegg, Ignaz Albert von, Bischof von Augsburg (1824-1836)	a) Augsburg, 22. September 1829 b) Augsburg, 19. Januar 1830 c) Augsburg, 19. August 1830
II,A,38	Ringseis, Johann Nepomuk von (1785-	a) Landshut, 5. November 1810

	1880)	b) Landshut, 5. Dezember 1810 c) Wien, 19. Januar 1813 d) München, 29. Dezember 1826
II,A,39	Rittershaus, Lisette	Passau, 6. Mai 1813
II,A,40	Rückert, Friedrich (1788-1866)	Erlangen, 21. Januar 1837
<i>Schachtel II 2</i>		
II,A,41	Sachsen, Maria Amalia von, Herzogin von Pfalz-Zweibrücken (1757-1831)	a) Neuburg, 20. August 1828 b) Neuburg, 25. Januar 1829 c) 25. Februar 1829 d) Neuburg, 8. April 1829 e) Neuburg, 14. Mai 1829 f) Neuburg, 28. Mai 1829 g) Pilsnitz bei Dresden, 1. Juli 1829 h) Neuburg, 20. Oktober 1829
II,A,42	Salvotti, Antonio (1789-1866)	a) Trient, 20. Januar 1810 b) Trient, 9. April 1810 c) Trient, 3. September 1810
II,A,43	Sch..., Amalie	München, 20. November 1807
II,A,44	Schelf, Gerhard, Salineninspektor (1786-1849)	a) Altötting, 15. September 1804 b) Dürkheim, 22. März 1825 c) Dürkheim, 21. Mai 1825
II,A,45	Schenk, Heinrich von, Sohn Eduards von Schenk (1815-1873)	a) München, 10. April 1836 b) München, 13. Juni 1836
II,A,46	Schenk, Marie von, Tochter Eduards von Schenk (1819-1904); Ordensname: Amanda	a) München, 8. Oktober 1835 b) Regensburg, 3. Oktober 1837 c) Regensburg, 8. Oktober 1837 d) Eichstätt, 27. Juni 1840
II,A,47	Schenk, Therese von, geb. von Neumayr, Gemahlin Eduards von Schenk (1795-1841)	a) Wolfratshausen, 7. September 1815 b) Wolfratshausen, 12. September 1820 c) Wolfratshausen, 21. September 1820 d) Regensburg, 5. März 1837 e) Regensburg, 5. Oktober 1837 [Notiz Schenks: beantwortet 8 eiusd.] f) Regensburg, 11. Oktober 1837 g) Regensburg, 12. Oktober 1837 h) Regensburg, 15. Oktober 1837 i) Regensburg, 19. Oktober 1837 j) Regensburg, 20. Oktober 1837 k) Regensburg, 21. Oktober 1837 l) Regensburg, 28. Oktober 1837 m) Regensburg, 10. November 1837 n) Regensburg, 19. November 1837 o) München, 29. August 1838 p) Regensburg, 1. Mai 1840
II,A,48	Schenk, Sybille von, geb. Saur, Mutter Eduard von Schenks (1755-1814)	a) 7. September 1806 b) undatiert [ca. 1807] c) 26. Februar [1808] d) 5. Juli [1808]

		<p>e) 7. September 1808 f) 2. September [1809] g) undatiert [vor Dezember 1809] h) undatiert [Dezember 1809] i) 11. Dezember 1809 j) 24. Dezember [1809] k) undatiert [ca. 1809] l) 13. Januar [1810] m) 16. März [1810] n) 3. April [1810] o) 2. September [wohl 1810] p) 30. September 1810 q) 16. September [wohl 1811] r) 18. September [wohl 1811] s) 11. September [wohl vor 1811] t) 13. März [wohl vor 1812/13] u) 22. März [wohl vor 1812/13] v) 25. März [vor 1812/13] w) 10. April [wohl vor 1812/13] x) 20. April [wohl vor 1812/13] y) 14. Mai [wohl vor 1812/13] z) 6. Juni [wohl vor 1812/13] aa) 20. März [wohl 1812] ab) Hallein, 4. August 1814 ac) Hallein, 5. September [1814] ad) undatiert ae) undatiert</p>
II,A,49	Schlegel, Friedrich von	München 26. September 1827
II,A,50 [Original PZ]	Schwab, Gustav	Gomaringen bei Tübingen, 16. Oktober 1833
II,A,51	Spontini, Gaspare (1774-1851)	<p>a) 12. April 1829 b) Berlin, 3. August 1828 (an König Ludwig I., hier eine für Schenk bestimmte Kopie) c) Berlin, 26. August 1828 (an Baron Poissl, hier eine für Schenk bestimmte Kopie)</p>
II,A,52	Stachelhausen, Julius von, Schwiegersohn Eduard von Schenks (1804-1875)	<p>a) Regensburg, 26. August 1835 b) Regensburg, 31. Oktober 1837 c) Schwarzenenthal, 15. Juni 1840</p>
II,A,53	Stachelhausen, Therese von, geborene von Schenk, Tochter Eduard von Schenks (1817-1906)	Schwarzenenthal, 31. Mai 1837
II,A,54	Thurn und Taxis, Maximilian Karl von (1802-1871)	<p>a) Regensburg, 10. April 1836 b) Regensburg, 11. Juni 1838 c) Neresheim, 16. Oktober 1838 d) Regensburg, 3. Februar 1839</p>
II,A,55	Thurn und Taxis, Therese von, geborene von Mecklenburg-Strelitz (1773-1839)	<p>a) 10. April, Sonntag (wohl 1836) b) (Donau)-Stauff, 29. Juni 1836 c) 9. (März) 1837</p>

II,A,56	Wiebeking, Carl Friedrich (1762-1842)	München, 11. Januar 1831
II,A,57	Württemberg, Sophie von, geborene Prinzessin von Thurn und Taxis (1800-1870)	Schloß Taxis, 12. Mai 1834
II,A,58	Yrsch, Eduard Graf von (1797-1862)	a) Tegernsee, 31. Oktober 1827 b) Biederstein, vor 25. März 1829 c) Undatiert (nach September 1828, vor Mai 1831)
II,A,59	Zedlitz-Nimmersatt, Josef Christian Freiherr von (1790-1862)	a) Wien, 25. Januar 1827 b) Pest, 9. Mai 1827 c) Wien, 24. Juli 1827 d) Wien, 30. August 1827 e) Wien, 13. Dezember 1827 f) Wien, 28. April 1828 g) Lovrin am Banat, 27. Juni 1831 h) Wien, 25. April 1832 i) Wien, 28. Januar 1834 j) Wien, 27. Februar 1837
II,A,60	Zentner, Georg Friedrich Freiherr von (1752-1835, bayerischer Justizminister von 1823-1831)	a) München, 23. Mai 1821 b) Ellingen, 20. April 1822 c) 24. Februar 1824 d) Wildbad Gastein 18. Mai 1825, 3 Bll. mit Nachschrift e) Wildbad Gastein, 22. Mai 1825 f) Bad Gastein, 25. Mai 1825 g) München, 26. August 1825
<i>Schachtel II 3</i>		
II,A,61	Unbekannt [Langer?]	Rom, 12. April 1805
II,A,62	Unbekannt	Landshut, 23. Mai 1811
II,A,63	Unbekannt	Wolfratshausen, 15. März 1816
II,A,64	Unbekannt [Dr. Gspanharting?]	Bamberg, 20. November 1824
II,A,65	Unbekannt	29. Juli 1836
II,A,66	Unbekannt	Undatiert [Montag abend]
II,A,67	Unbekannt	Undatiert [Landshuter Zeit]

B. von der / dem Bestandsbildner/-in verfasst an

Signatur	Name	Datierung
II,B,1	Beer, Michael	a) München, 20. September 1826 b) München, 18. Oktober 1827 c) München, 30. Juni 1828
II,B,2	Neumayr, Clemens von, Schwiegervater Eduard von Schenks	a) Mantua, 11. September 1822 b) Venedig, 18. September 1822
II,B,3	Schenk, Heinrich von und Sybille, geb. Saur, Eltern	a) Landshut, 21. N[o]v[em]b[er] [wohl 1807] b) 29. Mai [wohl 1808] c) Landshut, 9. Juni 1809 [unvollständig] d) 29. August [wohl 1809]

		e) 8. Dezember [wohl 1809] f) 13. Dezember [1809] g) 30. Januar [wohl 1810] h) 6. Februar [wohl 1810] i) 29. März [1810] j) 22. September [wohl 1811] k) 11. März 1812 l) 20. März 1812 m) 22. März 1812 n) 24. März 1812 o) 25. März 1812 p) Landshut, 28. März 1812
II,B,4	Schenk, Therese von, geb. Neumayr, Gemahlin	München, 26. Juli 1837 [unvollständig]
II,B,5	Unbekannt [Heinrich Schubert?]	Landshut, 15. April 1810

C. von Dritten an Dritte

Signatur	Namen	Datierung
II,C,1	Diepenbrock, Melchior an Schenk, Therese von, geb. Neumayr	Regensburg, 26. April 1829 [mit Nachtrag Sailers]
II,C,2	Sailer, Johann Michael an König Ludwig I.,	Regensburg, 1. Januar 1828
II,C,3	Schenk, Therese von an Popp, Barbara	a) 2 Adresszettelchen b) München, 18. März 1827 c) 2. Dezember [wohl 1827] d) München, 31. Mai 1828 e) München, 18. Oktober 1828 f) München, 16. November 1828 g) München, 22. März 1829
II,C,4	Schenk, Therese von an Neumayr, Franziska	Venedig, 17. September 1822
II,C,5	Schenk, Therese von an Neumayr, Ludwig von (1810-1895) und Rosa	a) Regensburg 17. Januar 1840 b) Regensburg, 16. Juli 1840 c) Regensburg, 9. August 1840
II,C,6	Schenk, Therese von an Stachelhausen, Therese von, geb. Schenk, ihre Tochter	a) 7. Mai [ca. 1836-1840] b) 29. April 1841 (an Tochter und Schwiegersohn)
II,C,7	Schwäbl, Franz Xaver (1778-1841) an Schenk, Therese von, geb. Neumayr	a) Regensburg, 28. April 1841 b) Regensburg, 2. Mai 1841 c) München, 26. Februar 1832 (Adressat unsicher)
II,C,8	Thurn und Taxis, Therese von, geborene von Mecklenburg-Strelitz (1773-1839) an Therese von Schenk	Schloss Taxis, 5. Februar 1838
II,C,9	Unbekannt (A. N.) an Therese (von Schenk)	München, 17. Juli [?]
II,C,10	Unbekannt (Buligand?) an Therese (von Schenk)	Triest (quarantaine) 6. Februar 1834

II,C,11	Max Neumayr an Therese von Schenk	Griesbach, 26. Januar 1832
II,C,12	Klementine Neumayr an Therese von Schenk	München, 18. Januar 1832
II,C,13	Melchior Diepenbrock an Therese von Schenk (?)	9. Mai 1831

III. Lebensdokumente

<i>Schachtel III 1</i>		
Signatur	Titel u. Datierung	
III,1	Schulzeugnis des churfürstlichen Gymnasiums für die IV. Klasse vom 29. August 1804 für Eduard von Schenk	
III,2	Ehrenmitgliedsurkunde der königlichen Akademie der Wissenschaften zu München für Eduard von Schenk, München, 25. August 1830 [in Originalkassette]	
III,3	Mitgliedsurkunde des historischen Vereins für den Regenkreis vom 3. August 1831	
III,4	Ehrenmitgliedsurkunde des Albrecht-Dürer-Vereins Nürnberg, Nürnberg 20. Januar 1838	
III,5	Ehrenbürgerurkunde für Eduard von Schenk, Regensburg 7. September 1838 [in rotem Samt mit dem Stadtwappen Regensburgs]	

IV. Sammlungen und Objekte

<i>Schachtel IV 1</i>		
Signatur	Titel u. Datierung	
IV,1	[MEYERN, Friedrich Wilhelm von], Dya-Na-Sore, oder die Wanderer, Bd. 2, Wien/ Leipzig 1789.	
IV,2	ROTH, Friedrich, Zum Andenken Heinrich Schenk's, [München] 1813.	
IV,3	N. D., Ehstandslehren. Ein Lied der liebenswürdigen Braut Therese von Schenk geboren von Neumayr, [München] 1814.	
IV,4	COOPER, Charles Purton, A new History of England from the earliest period tot he present time, London ¹⁷ 1815.	
IV,5	Schenk, Eduard von, Der Hirtenknabe von Bethlehem. Eine Weihnachts-Gabe, 4 Bl. [ca. 1816].	
IV,6	Schenk, Eduard, Die Rosen. Zur silbernen Hochzeit meiner verehrten und geliebten Schwieger-Eltern am 25. Jänner 1821 (2 Exemplare)	
IV,7	Schenk, Eduard, Der Maytrank, o. O. 1821, 7 S.	
IV,8	Zedlitz, Joseph Christian Baron von, Turturell. Trauerspiel in fünf Aufzügen, Wien 1821.	
IV,9	SCHENK, Eduard, Canova's Tod. Ein Gedicht, München 1822.	
IV,10	SCHWÄBL, Franz Xaver, Geschicht-Predigten nebst einigen Gelegenheits-Reden, Bd. 2, München 1822.	
IV,11	MANNERT, Conrad, Die Baierische Monarchie entworfen in zwey Blättern, Nürnberg, bey Christoph Fembo 1824.	
IV,12	CHEVALIER, Pietro, Sei Principali vedute di Possagno e del tempio di Canova, Padova 1825.	
IV,13	SCHENK, Eduard von, Sonette, Sonderdruck aus: Orpheus 2. Heft 1825.	
IV,14	SCHENK, Eduard, Kaiser Ludwigs Traum. Festspiel zur Feyer des ersten	

	Erscheiniens Ihrer Majestäten des Königs Ludwig und der Königin Therese von Bayern im königl. Hof- und National-Theater zu München am 27. März 1826, München [1826].
IV,15	COTTA, Heinrich, Anweisung zum Waldbau, Dresden/ Leipzig ⁴ 1828.
IV,16	Gesangbuch für die protestantische Kirche des Königreichs Bayern, Sulzbach 1828.
IV,17a	Gedichte des Königs Ludwig von Bayern, Erster Theil, München 1829. (Handschriftlicher Vermerk auf Vorsatz: Donum augustissimi autoris, 8 Febr. 1829. Schenk)
IV,17b	Gedichte des Königs Ludwig von Bayern, Zweyter Theil, München 1829.
IV,18	STAPF, Joseph Ambros, Erziehungslehre im Geiste der katholischen Kirche, Innsbruck 1832.
IV,18a	SCHENK, Eduard von, Alte und neue Kunst. Allegorisches Vorspiel zu Goethe's Gedächtnisfeier. Dargestellt auf dem königlichen Hoftheater zu München am 21. Junius 1832 zu Goethe's Iphigenie auf Tauris, Stuttgart und Tübingen 1832.
IV,19a	SCHENK, Eduard von, Ahnen und Enkel. Festspiel zur Feyer der Vermählung Seiner Hoheit des Herrn Erbgroßherzogs von Hessen mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Mathilde von Bayern, Regensburg: Pustet 1833.
IV,19b	SCHENK, Eduard von, Ahnen und Enkel. Festspiel zur Feyer der Vermählung Seiner Hoheit des Herrn Erbgroßherzogs von Hessen mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Mathilde von Bayern, Regensburg: Pustet 1833.
IV,20	SCHENK, Eduard von, Fabeln und Parabeln, 16 S. [ca. 1833].
IV,21	Unserm geliebten verehrten Vater, Grossvater und Schwiegervater Herrn Dr. Elias Theodor von Hessling, Fürstlich Thurn und Taxischen Geheimenrath und ersten Leibarzt, zu dessen 90sten Geburtstagsfeste am 9. November 1833, Regensburg [1833].
IV,22	Dem Fürstlich Thurn und Taxischen Leibarzte und geheimen Rathe, Herrn Dr. von Hessling, Rittes des Civil-Verdienst-Ordens der bayerischen Krone. Bei Gelegenheit eines Ihm veranstalteten Festmahles am 17. November 1833.
IV,23	Fest-Lied der Historischen Seidenbau- und Armen-Kinderbeschäftigungs-Vereine, sowie der Kreis-Gewerbsschul-Anstalt zu Regensburg. Gesungen am 10ten November 1833 nach der Melodie: am Rhein am Rhein etc.
IV,24	SAPHIR, M. G., Todtenblume. Auf das Grab Michael Beer's, München [1833].
IV,25	ALLIOLI, Joseph Franz von, Die heilige Schrift des alten und neuen Testaments, Bd. 1, Nürnberg 1834.
IV,26	SCHENK, Eduard von, Hi-Tang und Li-Song, [1835].
IV,27	Seiner Exzellenz Herrn von Schenk. Sonnett, 1835, 1 Bl.
IV,28	Michael BEER, Sämmtliche Werke, hg. von Eduard VON SCHENK, Leipzig 1835 (Vorsatz: Marie de Schenk)
IV,29	DIEPENBROCK, Melchior, Zum Andenken an Alfred Stolberg, des Grafen Friedrich Leopold zu Stolberg sel. Sohn, Regensburg: Pustet 1835.
IV,30	Charitas. Festgabe für 1835, Regensburg 1835.
IV,30a	Schenk, Eduard von, An die Donau. Gesungen am 15. Oktober 1835 in Regensburg, Regensburg 1835.
IV,31	J. A. S., Dem Ehrenbürger Regensburgs Seiner Excellenz Herrn Eduard von Schenk, Königl. Bayer. Staats- und Reichs-Rathe, dann Regierungs-Präsidenten der Oberpfalz und von Regensburg etc., bei Seinem 25jährigen Dienstjubiläum dargebracht im Namen der Bürger Regensburg von J. A. S. den 7. September 1838.
IV,31a	J. A. S., Dem Ehrenbürger Regensburgs Seiner Excellenz Herrn Eduard von

	Schenk, Königl. Bayer. Staats- und Reichs-Rathe, dann Regierungs-Präsidenten der Oberpfalz und von Regensburg etc., bei Seinem 25jährigen Dienstjubiläum dargebracht im Namen der Bürger Regensburg von J. A. S. den 7. September 1838.
IV,32	Festgesang zur Feyer des fünf und zwanzig jährigen Dienstes-Jubiläum Seiner Excellenz... Dr. Eduard von Schenk, Regensburg, den 7. September 1838.
IV,33	Lied zur hohen Nachfeyer des fünfundzwanzigjährigen Dienst-Jubiläums Seiner Exzellens Herrn Eduard v. Schenk K. Staats- und Reichsrathes, Regierungs-Präsidenten und Commandeurs des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone gesungen am 22ten September 1838 in Amberg
IV,34	Hochgenuss in Doppel-Erinnerung. Zur Nachfeyer des Dienste-Jubiläums Sr. Exzellens des hochverehrten Herrn Staats- und Reichs-Rathes Eduard von Schenk, Königlichen Regierungs-Präsidentens des Oberpfälzischen Kreises [1838], 2 Bll.
IV,35	Charitas. Festgabe für 1838, Regensburg 1838.
IV,36	Unser geliebten verehrten Vater, Großvater und Schwiegervater, Herrn Dr. Elias Theodor von Hessling, Fürstlich Thurn und Taxis'schen Geheimenrath und ersten Leibarzt, Ritter des K. B. Civil-Verdienst-Ordens, zum Antritte seines 96sten Jahres am 9. November 1839, Regensburg [1839].
IV,37	Charitas. Festgabe, Landshut 1840.
IV,38	Die Gesellschaft der Zwanglosen in München dem Mister Peter von Cornelius zur Erinnerung an den 16. Februar 1841, 39 S. [1841].
IV,39	DIEPENBROCK, Melchior, Gesammelte Predigten, Regensburg: Manz 1841.
IV,40	Wilhelm von Meinhold, Wallenstein und Stralsund. Historisch vaterländisches Schauspiel in fünf Aufzügen, 65 S.; angehängt ist die „Hochdeutsche malerische Uebersetzung der plattdeutschen Scenen und Ausdrücke“, 7 Bll. (Manuskript)
IV,41	Julius Freiherr Ecker von Eckhoffen, Der Barbier von Paris. Trauerspiel in 5 Acten nach dem französischen Manuscript, 176 S. (Manuskript)
IV,42	Radierung: Johann Michael von Sailer, Bischof von Regensburg, geb. 17. November 1751, gestorben 20. May 1832 nach dem Tode gezeichnet und radiert von Babette Popp, 1 Bl.
IV,43	An Ihre Majestäten den König Ludwig und die Königin Therese von Bayern. Acht Paare Griechen auf dem Maskenballe am 12 Februar 1827 [Mit beiliegender griechischer Huldigung], 1 Bogen (3 Exemplare)
IV,44	An Seine Majestät den König von Bayern. Acht Paare italienische Landleute auf dem Maskenballe am 12 Februar 1827, 1 Bogen (3 Exemplare)
IV,45	An Seine Majestät den König. Acht bayerische Gebirgs-Bewohner auf dem Maskenballe am 12 Februar 1827, 1 Bogen (3 Exemplare)
IV,46	Theater- und Konzertankündigungen aus München, 1827-1829, 4 Bll. 1. Société dramatique de Munich, Représentation du 28. Mai 1827: La Tapisserie – Les frères de lait – Werther 2. Dienstag den 16. December 1827 Grosses Vocal- und Instrumental-Concert im Saale des Königl. Odeon [u. a. Ouverture aus Oberon, von C. M. v. Weber] 3. Gesellschafts-Theater. Samstag, den 14. März 1829. Die Vertrauten, Lustspiel in zwei Akten, von Adolph Müllner – Die Nachtmütze des Propheten Elias, Posse in einem Akt, von A. von Kotzebue. [jeweils mit Aufzählung der Schauspieler] 4. Gesellschafts-Theater. Montag, den 30. März 1829. Der Spiegel, oder Lass das bleiben, Lustspiel in einem Akt, von A. v. Kotzebue [mit Aufzählung der Schauspieler]
IV,47	Aussprüche verschiedener Personen (von Aretin, Gräfin Leyden, Elzholz, Lotte Neumayr), 1 Bogen
IV,48	Das Leben ein Traum. Allegorisch-religiöses Schauspiel von Calderon, in dem

	Versmaß der Urschrift übersetzt [wohl von Melchior Diepenbrock; gedruckt in DIEPENBROCK, Melchior, Geistlicher Blumenstrauß aus spanischen und deutschen Dichter-Gärten, den Freunden der christlichen Poesie dargeboten, Sulzbach 1829, S. 1-124], 22 Bll.
IV,49	Schenk, Eduard von, Joseph Fraunhofer. Gedicht [Sonderdruck aus Hormayrs Taschenbuch 2 (1831)]
IV,50	[Amalie von Uttenhoven], Saalfeld den 11ten Oktober 1806, 4 Bll. [vgl. hierzu BÜSCHEL, Hubertus, Untertanenliebe. Der Kult um deutsche Monarchen 1770-1830 (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 220), Göttingen 2006, S. 134 mit Anm. 65]
IV,51	[Amalie von Uttenhoven], Souvenir de Saalfeld du mois d'Octobre 1806, 10 Bll. [siehe o.]
IV,52	Zu Thaers Jubilaeum zum 14. Mai 1824, 1 Bl. [Abschrift eines Gedichtes von Goethe]
IV,53	An Marie Szymanowska [Abschrift eines Gedichtes von Goethe] – An Casimira Wolowska (hier irrtümlich: Woadschek) [Abschrift eines Gedichtes von Goethe] – An Marie Szymanowka zu Goethe's Kupferstich von Dau [Abschrift eines Gedichtes des Kanzlers Friedrich von Müller] – An Fraefin Line von Eglofstein zum 2. November 1823 (ihrem Geburtstag) in Bezug auf Md. Szymanowska [Abschrift eines Gedichte des Kanzlers Friedrich von Müller], 2 Bll.
IV,54	Abschrift eines kleinen Teiles aus Karl Leberecht Immermanns, Trauerspiel in Tyrol (1827 erschienen), 4 Bll.
IV,55	Denkschrift über die Fortführung der Monumenta Boica und die Aufgaben eines Archivreferenten, 2 Bll.
IV,56	Versus memoriales, 1 Bl.
IV, 57	In Sacerdotium Jubilaeum Reverendissimi Episcopi et Patris nostri Michaelis Wittmann a Seminiarii Clericalis Episcop. Alumnis, 2 Bll.
IV,58	8 Figurinen zu Adolph von Nassau (Landgraf Albert der Entartete v. Thüringen, Gerhardt (Kurtracht), Gerhardt (III. Akt), Albrecht von Österreich (Festschmuck), Ludwig der Strenge (Kurtracht), Adolph (als Richter), Albrecht v. Österreich (in Rüstung); Friedrich d. Gebissene (in Rüstung), 8 Bll.
IV,59	Grabschrift von Sendling 1705, aufgezeichnet 18. März 1833, 2 Bll.
IV,60	Söltl, Johann Michael, [Abhandlung über die Liebe], 7 Bll.
IV, 61	Notiz über den „Ewigen Juden“
IV,62	Einladungen des Apostolischen Nuntius 19. November 1828 (Diner), 2 Bll. 16. Februar 1829, 2 Bll. 20. April 1829, zur Feier anlässlich der Wahl Papst Pius VIII. (Karte)
IV,63	Einladungskarten des Herzogs und der Herzogin in Bayern, 2 Bll. 12. März 1829 29. März 1829
IV,64	Einladungskarten des königlichen Hofmarschalls 14. Dezember 1828 (Mittagstafel) 17. Dezember 1828 (Mittagstafel) 29. Dezember 1828 (Mittagstafel) 31. Dezember 1828 (Abendunterhaltung und Souper) 12. Januar 1829 (Mittagstafel) 25. Januar 1829 (Mittagstafel) 28. Januar 1829 (Königlicher Kammerball) 7. Februar [1829] (Mittagstafel)

	20. Februar 1829 (Mittagstafel) 28. Februar 1829 (Mittagstafel) 3. März [1829] (Königlicher Kammerball) 11. März [1829] (Mittagstafel) 23. März [1829] (Mittagstafel) 10. April 1829 (Konzert, Spiel und Souper)
IV,65	Einladungskarte von Herrn und Frau Klenze für Eduard von Schenk für Donnerstag, 26. März [1829], 8 Uhr zur Aufführung der Oper L'inganno felice von Gioachino Rossini
IV,66	Einladung von Johann Emanuel von Küster (1764-1833) und seiner Gemahlin, Maria Jacobina, geb. Heberle (1767-1847) für den 17. Dezember 1828
IV,67	Einladung von Auguste Amalia Ludovika von Bayern (1788-1851), Herzogin von Leuchtenberg, für ein Diner, Freitag, 6. Februar 1829, 2 Bl.
IV,68	Einladung der Herzogin von Zweibrücken (Sachsen, Maria Amalia von, Herzogin von Pfalz-Zweibrücken (1757-1831) für Dienstag 17. Februar 1829, 2 Bl.
IV,69	Jordani Bruni Nolani [=Giordano Bruno] de Inventione Minimi Liber, 12 Bl.
IV,70	Lithographie eines Gemäldes von Wilhelmine von Thurn und Taxis (1804-1835), 1 Bl.
IV,71	Zeichnung eines Mannes im Gefängnis (vermutlich Figurine für ein Theaterstück?), 1 Bl.
IV,72	Gedicht von Carl Borromäus von Miltitz (1781-1845), 2 Bl.
IV,73	Gedicht von Stolz, Schenk gewidmet, 1 Bl.
IV,74	„Vor der Scription“, 2 Bl. (wohl von Heinrich von Schenk)
IV,75	Fragment eines literarischen Werkes, 1 Bl. (Inc.: „Die Meereswellen schlugen hart an den bleichen Strand...“)
IV,76	Gedicht eines Unbekannten, 1 Bl. (Inc.: „Als unser Herrgott die Welt hat gemacht, da hat er das Ding gar wohl überdacht, daß er erst Wald und Wild ließ werden, Und dann den Adam setzte auf Erden...“)
IV,77	Reste der Aktentasche von Eduard von Schenk
<i>Schachtel IV 2</i>	
IV,78	Gerahmtes Porträt von Helene Sybilla Magdalena Saur (1755-1814), Zeichnung von Johann Waldherr (1779-1842)
IV,79	Gerahmtes Porträt von Johann Heinrich Schenk (1748-1813), Zeichnung von Johann Waldherr (1779-1842)

V. Heinrich von Schenk

<i>Schachtel V+VI 1</i>		
Signatur	Titel	Datierung
V,1	Urkunde über die die Verleihung des Civil-Verdienst-Ordens der Baierischen Krone, 1 Bl.,	München, 19. Mai 1808
V,2	Von Johann Wilhelm von Hompesch	a) Barmen, 16. Oktober 1796 b) Barmen, 07. Januar 1797 c) Barmen, 21. Januar 1797
V,3	Von Peter Schulten	a) Barmen, 11. Oktober 1796 b) Barmen, 07. Januar 1797

V,4	Von Johann Heinrich Schenk an Johann Wilhelm von Hompesch (oder Franz von Hompesch)	a) Pempelfort, 18. Oktober 1796 Pempelfort, 08. Januar 1797
V,5	Von unbekannt	Ohne Datum
V,6	Verhaltensregeln (Fragment)	Ingolstadt, 26. Februar 1785
<i>Schachtel V 2</i>		
V,7	Schachtel mit der Aufschrift: „Oliven-Blätter v. dem Baum welchen der Hl. Dominikus selbst gepflanzt hat, Roma, selbst abgepflückt G.E.; enthält: 9 Mosaiksteine, 3 Lavasteinchen, 2 Steinchen aus dem Kolosseum in Rom, 1 Lampe aus den Katakomben, 1 Zapfen eines Baums, 1 Olivenblatt, 2 Eukalyptus-Samenkapseln	
V,8	Wachsporträt Johann Wolfgang von Goethes in Biedermeierrahmen; rückseitig signiert: München am 1. Oktober 1848, Wilhelm Schenk	
V,9	16 Siegelabdrucke von Mitgliedern der Familie Schenk	
V,10	Johann Friedrich Thym: Die Practic des Seidenbaues, Berlin 1777 [gebundenes Manuskript]; auf Vorsatzblatt: eingeklebtes Wappen mit kolorierter Zeichnung eines Wappens sowie eingeklebter Autograph von Eduard von Schenk vom 5. November 1851; Zeichnung der Stadien eines Seidenspinners, handschriftlich signiert „Goethe“; 92 Bl.; enthält: handkolorierter Druck von Goethes Gartenhaus in Weimar mit handschriftlicher Widmung, 1828, 1 Bl.; Autographen von Eduard Schenk (1805) u. Albert Schenk (1899), 1 Bl.	
V,11	50 Sols (Geldschein)	1793, 2 Bl.
V,12	Venus-Teich im Jacobi-Garten und Jacobi-Haus in Düsseldorf; Stich von Friedrich Jacobi	1907, 3 F., 1 Stich
V,13	Heinrich von Schenk	1 Abb.
V,14	Eduard von Schenk	2 Abb.
V,15	Wilhelm Joseph Behr (1775-1851, Oberbürgermeister von Würzburg)	1 Stich, 2 Bl.
V,16	Johann Wolfgang von Goethe; enthält: Portrait ? (umseitige handschr. Beschriftung „Goethe“)	6 Abb.
V,17	Goethe Gedenkblätter Weimar	1925
V,18	Abschrift des ADB-Artikels von Karl Theodor Heigel zu Johann Heinrich Ritter von Schenk	1899
V,19	Zeitungsausschnitte u. handschriftliche Aufzeichnungen zu Eduard von Schenk	
V,20	Handschriftliche Aufzeichnungen zu den Vor- u. Nachfahren von Heinrich von Schenk	7 Bl.
V,21	Dokumente zum Kaisersheimer Pflughof in Esslingen; enthält: Pachtvertrag, Verkaufsurkunde, Vermessungsauszug, Stadtplan, Bauplan, Korrespondenz	1810-1951
V,22	Korrespondenz (Albert Schenk, Walter Schenk) zur Schenkung von Dokumenten an die Bayerische Staatsbibliothek	1919-1951

VI. Kopien aus Fremdbeständen

<i>Schachtel V+VI 1</i>		
Signatur	Titel	Datierung
VI,1	München, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Abteilung Geheimes Hausarchiv, Kabinettsakten König Maximilians II. 349 s-2 = 9 Briefe Schenks an Kronprinz Max II. (1831-1841)	a) München, 5. Februar 1831 b) München, 12. April 1837 c) München, 2. Juni 1837 d) München, 7. Februar 1840 e) München, 20. April 1840 f) Regensburg, 7. August 1840 g) Regensburg, 10. Oktober 1840 h) München, 6. Februar 1841 i) München, 6. März 1841
VI,2	Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Autogr. 31/88 1-4 = Schenk an verschiedene Adressaten	a) München, 17. August 1822 (an Graf Moritz von Dietrichstein = 31/88-1) b) München, 15. April 1823 (an Graf Moritz von Dietrichstein = 31/88-2) c) München, 1. März 1827 (an Ignaz von Mosel = 31/88-3) d) Albumblatt für Moritz von Dietrichstein = 31/88-4
VI,3	Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Autogr. 144/147 = Schenk an Franz Grillparzer	Regensburg, 20. November 1839
VI,4	Marbach, Deutsches Literaturarchiv CottaBr.: Briefe Eduard von Schenks an die J. G. Cotta'sche Buchhandlung, 2.12.1827 – 28.8.1839 Mappe 1: 1827-1830	a) Mappe 1: 1827-1830 b) Mappe 2: 1830-1831 c) Mappe 3: 1833-1838 d) Mappe 4: 1838-1839
VI,5	Marbach, Deutsches Literaturarchiv Schwab/Slg. Noltenius 58	a) Regensburg, 28. April 1833, Brief Schenks an Gustav Schwab b) Regensburg, 25. Juni 1833, Brief Schenks an Gustav Schwab c) Regensburg, 12. Juni 1836, Brief Schenks an Gustav Schwab d) Bad Abbach bei Regensburg, 6. Mai 1838, Brief Schenks an Gustav Schwab
VI,6	Marbach, Deutsches Literaturarchiv Cotta, Slg. Wüstemann	München, 12. Juli 1826: Brief von Eduard von Schenk an unbekannt (Friedrich Kind?)
VI,7	Marbach, Deutsches Literaturarchiv CottaBr.	Brief Gustav Friedrich Nicolaus Sonntags an Eduard von Schenk, 11.4.1831
VI,8	Marbach, Deutsches Literaturarchiv Cotta, Familie, Georg v. Cotta 5	Maschinenschriftliche Abschrift eines Schreibens von Hormayr an Schenk vom 11.6.1828, Original bei den Schenkiana in der

		Staatsbibliothek
VI,9	Marbach, Deutsches Literaturarchiv CottaBr. 86.1138	Brief Eduard von Schenks an die J. G. Cotta'sche Buchhandlung, 31.8.1833
VI,10	Marbach, Deutsches Literaturarchiv A:Hauff, 45.917/60	Brief Eduard von Schenks an Wilhelm Hauff, 20.7.1827
VI,11	Marbach, Deutsches Literaturarchiv A:Uhland, 46.666	Brief Eduard von Schenks An Ludwig Uhland 13.1.1841
VI,12	Marbach, Deutsches Literaturarchiv A:Hauff-Kölle, 36556	Brief Eduard von Schenks an das Morgenblatt, 24.3.1841
VI,13	Marbach, Deutsches Literaturarchiv, Übersicht der Bestände zu Eduard von Schenk	
VI,14	München, Bayerische Staatsbibliothek Übersicht der Bestände zu Eduard von Schenk (Repertorium der Schenkiana)	
VI,15	Schweinfurt, Stadtarchiv A II 155-21-2	(Schenk an Rückert 9.12.1840)
VI,16	München, Stadtbibliothek Literaturarchiv Monacensia A II 1	a) Eduard von Schenk an Friedrich Kind in Dresden am 29. März 1823 = A II 1 b) Michael Beer an Eduard von Schenk (undatiert) = A II 1